

Checkliste zum Kontowechsel

Bereits erledigt:

(bitte abhaken)

Haben Sie an alles gedacht? Hier die wichtigsten Daueraufträge und Lastschriften zum Ändern auf einen Blick!

Finanzen und Ämter

- Arbeitgeber
- BAFöG, Kindergeld
- Familienkasse
- Fondsgesellschaften
- Fremdbanken (Baufinanzierungen, Kredite, Leasing, etc.)
- Kfz-Steuer (bitte informieren Sie das Hauptzollamt mit dem amtlichen Vordruck 032021)
- Kindergarten, Kindertagesstätte
- Krankenkasse
- Rententräger
- Versicherungen (Hausrat, Kfz, Rechtsschutz etc.)

Freizeit und Wohnen

- Abonnements (Zeitschriften, Zeitungen etc.)
- Automobilclubs (ADAC, AvD etc.)
- GEZ/Kabelanbieter/TV
- Internetanbieter
- Lotterie (z. B. Aktion Mensch)
- Mobilfunkanbieter (Handy, Smartphone)
- Spenden (Hilfsorganisationen etc.)
- Telefon (Festnetzanschluss)
- Vereine (Sportvereine, Tierschutzvereine etc.)
- Vermieter, Wohnungsgesellschaften
- Versandhäuser
- Versorger (Strom, Wasser etc.)

Tipps zum Kontowechsel

- Prüfen Sie Ihre Kontoauszüge aus der Vergangenheit, um keine Zahlungspartner zu vergessen.
- Tragen Sie die jeweilige Kunden-, Vertrags- oder Mitgliedsnummer in die Briefe ein, damit die Empfänger Ihre neue Kontoverbindung besser zuordnen können.
- Planen Sie eine Übergangszeit von 4 bis 8 Wochen und nutzen Sie in dieser Zeit beide Girokonten.